K-5-066: Sexwork is Work- Solidarität mit Sexarbeiter*innen!

Antragsteller*innen Bundesvorstand (beschlossen am: 28.10.2019)

Antragstext

Von Zeile 65 bis 70 löschen:

Schutzes von Sexarbeiter*innen und eine Kriminalisierung jener, die sich ihr nicht unterordnen wollen oder können. ~~Die Kampagnen für ein „Sexkaufverbot“ und für die Abschaffung der Prostitution sind Teil der weltweiten rechtspopulistischen Bewegung. Unter dem Vorwand des Kampfes gegen „sexuellen Missbrauch“ und „Menschenhandel“ wird die sexuelle Selbstbestimmung von Frauen und Queers eingeschränkt und Ressentiments gegenüber Migrant*innen geschürt.~~